

Angebotsformular für Lastflusszusagen

zwischen

[Name des ANBIETERS], [Ort]

- nachstehend „LFZ-Anbieter“ genannt -

und

GASCADE Gastransport GmbH, Kassel

- nachstehend „GASCADE“ genannt -

- nachstehend einzeln und gemeinsam auch „Partner“ genannt -

§ 1 Gegenstand des Angebotsformulars

Der LFZ-Anbieter verpflichtet sich gegenüber GASCADE zur Erfüllung einer Lastflusszusage gemäß Anlage 1.

§ 2 Bestandteile des Angebotsformulars

Bestandteil dieses Vertrages sind sämtliche Anlagen, sowie die „Allgemeine Bedingungen für die Beschaffung, Abwicklung und Abrechnung von Lastflusszusagen“ (LFZ-AGB) der GASCADE in der auf der Internetseite www.gascade.de veröffentlichten Fassung vom 15. Juni 2015. Mit der Angebotsabgabe erklärt der LFZ-Anbieter, dass er die LFZ-AGB anerkennt.

Anlage 1

1. Leistungszeitraum: Die Lastflusszusagen sind fortlaufend auf Tagesbasis vorzuhalten und auf Abruf auf fester Basis im Zeitraum vom 21.09.2015 (06:00 Uhr) bis zum 26.09.2015 (06:00 Uhr) zu erfüllen.
2. Netzknoten, den der LFZ-Anbieter zur Erfüllung eines LFZ-Abrufs nutzen kann, ist Eynatten Entry (8950).
3. Ausgeschrieben ist eine positive Lastflusszusage. Die positive Lastflusszusage stellt eine Erhöhung der Einspeisung am Entry Eynatten (8950) dar.
4. Die Losgröße beträgt 10.000 kWh/h. Insgesamt werden durch GASCADE 300 Lose, in Summe 3.000.000 kWh/h, ausgeschrieben. Der LFZ-Anbieter muss die Anzahl der gebotenen Lose angeben.
5. Die zulässige Preisstellung ist eine Kombination aus Arbeits- und Leistungspreis. Arbeits- oder Leistungspreis können 0 Euro betragen. Die Gewichtung zur Ermittlung der Merit-Order-Liste beträgt hierbei 0,4 (Leistungspreis) zu 0,6 (Arbeitspreis). Der Arbeitspreis ist vom LFZ-Anbieter in €/kWh anzugeben. Der Leistungspreis ist vom Anbieter in €/(kWh/h)/Monat anzugeben.
6. Das für den LFZ-Abruf und seine Bestätigung nötige Format wird einvernehmlich abgestimmt.
7. Vor Start der LFZ ist eine operative Abstimmung zwischen den Partnern vorzunehmen.
8. GASCADE behält sich vor, keines der abgegebenen Angebote anzunehmen, sollten wirtschaftliche oder technische Aspekte dagegen sprechen.
9. Der LFZ-Anbieter muss zum Zeitpunkt des Angebots die Fähigkeit zur Lastflusserhöhung durch die angebotene Lastflusszusage nachweisen können.

Netzpunkt	Flussrichtung	Anzahl der Lose*	Arbeitspreis in €/kWh	Leistungspreis in €/(kWh/h)/Monat

*Hinweis: GASCADE ist berechtigt, Angebot abzulehnen oder nur teilweise anzunehmen

Anlage 2

Kontaktdaten der GASCADE

1. GASCADE-Kommunikationspartner für Vertragsfragen

Ansgar Ziegler

Telefon: +49 561-934-3494

Telefax: +49 561-934-1256

Ilina Vogel

Telefon: +49 561-934-1340

Telefax: +49 561-934-1256

2. Dispatching-Adresse der GASCADE für die physikalische Steuerung des Netzes

GASCADE-Leitzentrale, Netzdispatching

Telefon: +49 561-934-2101

E-Mail: dispatching@gascade.de

3. Operations-Adresse der GASCADE für die administrative Abwicklung von Transportverträgen sowie Matchingprozessen

GASCADE-Vertragsdispatching

Telefon: +49 561-934-2105

E-Mail: operations@gascade.de

Daten des LFZ-Anbieters

1. LFZ-Anbieter – Kommunikationspartner für Vertragsfragen und Abrechnung

Name:

Telefon:

Telefax:

E-Mail**:

2. LFZ-Anbieter – Operations-Adresse für die administrative Abwicklung von Transportverträgen sowie Matchingprozessen

Name:

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

**Hinweis: Die elektronische Bestätigung über Annahme des Angebotes durch GASCADE erfolgt an diese E-Mail Adresse

Bestätigung des Angebotes durch den LFZ-Anbieter:

Unterschrift

Ort, Datum